

## **Nutzer\*innenbeirat Park am Gleisdreieck / Dora-Duncker-Park**

### **Protokoll 5. Sitzung 2022 am 08.12.2022, 17:00-19:00 Uhr**

**Ort:** digital  
**Anwesende:** vgl. Teilnehmer\*Innenliste  
Gäste: Sophie Fabricius (Grün Berlin)  
**Verteiler:** vgl. Mitgliederliste Nutzer\*innenbeirat

---

### **TAGESORDNUNG**

- 1) Begrüßung und Protokollkontrolle**
- 2) Aktuelles aus dem Park**
- 3) Ergebnisse Besucher\*innenbefragung**
- 4) Kostenplanung 2023**
- 5) Rechnungen Nutzer\*innenbeirat**
- 6) Sonstiges**
- 7) Organisatorisches**

#### **TOP 1 Protokollkontrolle**

Es gab keine Anmerkungen zum Protokoll der 4. Sitzung vom 10.11.2022. Das Protokoll ist somit freigegeben und wird auf der Webseite veröffentlicht.

#### **TOP 2 Aktuelles aus dem Park**

- Es wird ein neuer Feuerwehrplan für den Park erstellt. Dieser befindet sich derzeit in Abstimmung.
- Die Instandsetzungsarbeiten der WC-Anlagen sind abgeschlossen.
- Der Bau der Trinkwasserleitung ist abgeschlossen.
- Vorstellung Sophie Fabricius (Grün Berlin): Frau Fabricius übernimmt seitens Grün Berlin die Aufgaben von Frau Hülseberg-Alf aus dem Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation für den Park am Gleisdreieck und Nord-Süd-Grünzug. In 2022 hat sie insbesondere die Besucher\*innenbefragung und das Redesign des Wegeleitsystems (Infotafeln) betreut.

#### **Vorhaben KIMBA Express**

KIMBA ist die Abkürzung für "Kinder-IMBiss-Aktiv" und ist ein Projekt der Berliner Tafel für Kinder und Jugendliche, bei dem Kochkurse angeboten werden und das Essen gemeinsam zubereitet wird. Hierfür wurde ein alter Eisenbahnwaggon der DB zu einer Lehrküche umgebaut.

Der jetzige Standort am Großmarkt (Westhafen/ Beusselstraße) musste aufgeben werden. Es konnte ein neuer Standort gefunden werden: das Gleis des Deutschen Technikmuseum an den Osthallen der Ladestraße. Um den Standort auf diesem Gleis einzunehmen, ist eine Umsetzung vom Museumsgleis,

welches durch den Ostpark des Parks am Gleisdreieck führt, zum Gleis Osthalle Ladestraße nötig. Die Umsetzung findet mit einem Kran über den Parkflächen statt und ist im 1. Quartal 2023 geplant. Die Umsetzung wird an einem Tag erfolgen; zusätzlich sind 1-2 Tage Auf- und Abbau eingeplant. Die konkreten Termine werden seitens des Parkmanagements im Vorfeld kommuniziert.

### **Sanierung U-Bahn-Viadukte (Westpark)**

In den kommenden Jahren (vsl. ab 2025/2026) stehen Sanierungsarbeiten an den U-Bahn-Viadukten am Park am Gleisdreieck an.

Für die Sanierung des U1-Viadukts und für die Herstellung des Ersatzbauwerks müssen Flächen im Park im größeren Maße zur Verfügung gestellt werden. Die Abstimmung mit der BVG und der entsprechenden Abteilung bei SenUMVK hat bereits begonnen und es wurde eine erste Entwurfsplanung seitens der BVG zu den erforderlichen Flächen für Rück- und Neubau eingereicht. Das Parkmanagement hat hierzu eine Stellungnahme erarbeitet, um mit der BVG in die weitere Abstimmung zu gehen.

Seitens des Nutzer\*innenbeirats werden folgende Hinweise gegeben:

- Frau Beyer fordert einen Termin mit der BVG im Beirat und auch graue Flächen (z.B. Straßen) gegen Grünflächen abzuwägen. Weiterhin fordert Frau Beyer einen Ausgleich für die genutzten Flächen. Sie verdeutlicht die bezirkliche Haltung, dass Grün wichtig ist.
- Frau Pretzsch: Der Senat wird fordern, dass der Park während der Baumaßnahmen zusätzlich einen Ausgleich bekommen muss. Sie weist weiterhin darauf hin, dass geplant ist, dass die Planer\*innen der BVG zu diesem Thema im Beirat informieren.
- Es wird darauf hingewiesen, dass die Baumaßnahmen Urbane Mitte nach jetziger Zeitplanung vsl. parallel zu den Sanierungsarbeiten der BVG stattfinden werden. Dies bedeute eine sehr hohe Belastung für den Park. Das Parkmanagement weist darauf hin, dass Grün Berlin bezüglich der Bauzeiten externer Bauvorhaben kaum Einfluss nehmen kann, insbesondere nicht bei privaten Bauvorhaben.
- Die Nutzung der späteren Baustelle Urbane Mitte sollte ebenfalls seitens der BVG für die Inanspruchnahme von Flächen geprüft werden.
- Es besteht die Sorge, dass der Baumbestand nicht erhalten bleibt für die Baufeldfreimachung. Seitens Grün Berlin wird die Haltung verfolgt, dass für die Baumaßnahme keine Bäume gefällt werden dürfen.
- Statt der bisher anvisierten Zufahrt über die Kurfürstenstraße wird sowohl seitens des Nutzer\*innenbeirats als auch seitens Grün Berlin eine Alternativvariante über Zufahrt Pohlstraße oder Schöneberger Straße favorisiert.
- Es wird der Hinweis gegeben, dass die Kurfürstenstraße an der Ecke Blumenthalstraße für den Schwerlastverkehr gesperrt ist.
- Zur Frage, ob die Baumaßnahme langfristig Auswirkungen auf die Größe des Parks habe, ist der derzeitige Stand: Der Park wird nach Beendigung der Baumaßnahme wiederhergestellt und bleibt in seiner Größe gleich.

Weiterführende Informationen zu dem Thema werden im nächsten Jahr (2023) in den Beiratssitzungen erfolgen.

### **TOP 3 Ergebnisse der Besucher\*innenbefragung**

Die zentralen Ergebnisse der Besucher\*innenbefragung, welche im August/ September 2022 im Park durchgeführt wurde, werden vorgestellt (siehe Präsentationsfolien, Anhang).

Folgende Fragen und Hinweise wurden seitens des Nutzer\*innenbeirats gegeben:

- Insgesamt wird positiv bewertet, dass eine Befragung durchgeführt wurde.
- Zu welcher (Tages-)Zeit wurde die Befragung durchgeführt? – In der Zeit von 9:00 bis 20:00 Uhr. *Anregung:* Bei der nächsten Besucher\*innenbefragung sollten auch nachts Befragungen durchgeführt werden, um ein umfangreicheres Abbild der Einschätzung der Parkbesucher\*innen zu erhalten.
- Es sei verwunderlich, dass Besuchsgründe wie „Zusammenkommen und Feiern/ Partys“ in den Antworten der Befragten nicht abgebildet sind. Ggf. liegt dies auch an fehlenden Befragungen in den Nachtstunden.
- Wurde zwischen Radfahrenden und Fußgänger\*innen unterschieden? – Es gab es eine Frage dazu, wie der Park erreicht wurde; aus dieser können Rückschlüsse zur Mobilität (Fahrradfahrer\*innen/ Fußgänger\*innen) gezogen werden.
- Zur Frage „Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie für den Park“: Waren hier die Antwortmöglichkeiten vorgegeben? – Nein, hierbei handelte es sich um eine offene Frage.
- Welche Handlungen werden aus den Ergebnissen abgeleitet? – Die Handlungserfordernisse bzw. welche konkreten Aufgaben sich aus den Verbesserungsvorschlägen ableiten lassen, sind bisher noch nicht konkret thematisiert worden. Die Ergebnisse der Befragung werden aber in die zukünftige Arbeit des Parkmanagements einfließen.
- Gibt es Aussicht auf zu zusätzliche WC-Anlagen? – Die Finanzierung hierfür ist bisher nicht gesichert, sodass dies noch nicht konkret benannt werden kann.

Grün Berlin nimmt die Hinweise und Verbesserungsvorschläge zur Durchführung der Befragung auf und wird diese in Vorbereitung auf die nächste Befragung (vsl. in 2024) einfließen lassen.

Der Nutzer\*innenbeirat wird informiert, wenn die Ergebnisse der Befragung veröffentlicht werden.

### **TOP 4 Kostenplanung 2023**

Die Budgetplanung 2023 (bewilligter Wirtschaftsplan) für den Park am Gleisdreieck und Nord-Süd-Grünzug (inkl. Dora-Duncker-Park) wurde seitens Grün Berlin vorgestellt.

Es wird seitens des Beirats die Frage gestellt, wieso die Instandhaltungskosten so hoch seien. Die Instandhaltungskosten erscheinen so hoch, da die großen Aufträge wie Grünpflege, Baumkontrollen und Baumgutachten sowie alle Instandsetzungsarbeiten (Hochbau, Spielplätze, wassertechnische Anlagen, elektrische Anlagen etc.) in diesem Cluster zusammengefasst werden.

Weiterhin wird gefragt, ob ein Budget für eine (Kompost-)Toilette in 2023 vorhanden sei. Für den Haushalt 22/23 wurde kein extra Budget für Toiletten erteilt. Das Parkmanagement prüft im Laufe des Jahres, ob Mittel aus anderen Vorhaben zur Verfügung stehen.

### **TOP 5 Rechnungen Nutzer\*innenbeirat**

Bitte reichen Sie Ihre Rechnungen für die Sitzungen 2022 bis spätestens zum 15.01.2023 an [rechnungen@gruen-berlin.de](mailto:rechnungen@gruen-berlin.de) ein.

### **TOP 6 Sonstige Themen**

- **Jubiläum 10 Jahre Park am Gleisdreieck (2023)**

Es herrscht ein einheitliches Stimmungsbild, dass das Park-Jubiläum gefeiert werden und Synergien hierfür genutzt werden sollten. Die Eröffnung des Westparks war Ende Mai 2013.

Es wurden erste Ideen für das Programm zum Jubiläum gesammelt:

- Führungen durch den Park anbieten
- Musikalisches Programm
- Picknick im Park
- Broschüre zur Historie/ Entstehung des Parks
- Kommunikation des Jubiläums auf der GB-Webseite
- Verbindung der Themen Sport und Natur
- Vorstellung der Ergebnisse der Besucher\*innenbefragung
- Veranstaltungen im Naturerfahrungsraum, der POG, ...

Es ist angedacht, dass der Beirat etwas zum Programm dazu steuert, um das Engagement der Bürger\*innen darzustellen. Es soll deutlich werden, dass das Engagement der Bürger\*innen maßgeblich dazu beigetragen hat, dass der Park entstanden ist. Ggf. wird sich hierfür eine AG gründen, um dieses Thema zielführend zu bearbeiten. Seitens Grün Berlin wird die Aktion ebenfalls weiter ausgearbeitet und die Ideen hierzu in der kommenden Beiratssitzung vorgestellt.

- **Patenschaften zur Bewässerung der Lehmmulden**

Das Thema Patenschaften zur Bewässerung der zwei Lehmmulden möchte Frau Elig federführend begleiten. Da sie an der Sitzung nicht teilgenommen hat, wird dieses Thema vorerst nicht weiter diskutiert.

- **Antwort des Senats auf die schriftliche Anfrage Nr. 19/13306 über Aktuelle Situation im Park am Gleisdreieck**

Herr Blazejczak weist auf die Antworten zur schriftlichen Anfrage des Senats von Berlin (Zuarbeit durch die Grün Berlin ist erfolgt) hin. Das Dokument wurde im Vorfeld an den Verteiler des Nutzer\*innenbeirats versandt. Insbesondere die Polizeistatistik stelle eine interessante Ergänzung zu den Ergebnissen der Nutzer\*innenbefragung dar.

Herr Blazejczak weist weiterhin darauf hin, dass für die anstehende Ausschreibung des Sicherheitspersonals (Parkaufsicht) die Ergebnisse des Runden Tisch genutzt und einbezogen werden sollten. Damals wurde bereits zu dem Thema gearbeitet. Herr Blazejczak wird die Ergebnisse zur Verfügung stellen und sendet sie an GB.

- **Schilder Stadtwildnis zum Schutz der Wildtiere**

Frau Achilles begrüßt es, dass in der Stadtwildnis seitens Grün Berlin Hinweisschilder zum Schutz der Wildtiere angebracht worden sind. Leider sind einige der Schilder zeitnah nach dem Aufhängen wieder entfernt oder mit Graffiti beschriftet worden. Sie würde es daher begrüßen, wenn neue, weitere dieser Aushänge angebracht werden könnten. Dies wird seitens Grün Berlin umgesetzt.

### **TOP 7 Organisatorisches: nächstes Treffen, Tagesordnung**

Es werden seitens Grün Berlin folgende Sitzungstermine 2023 vorgeschlagen. Seitens des Beirats werden diese Termine vorerst bestätigt und mit folgenden Themen hinterlegt:

1. Sitzung: Do, 16.02. – Vorstellung Infotafeln Urbane Mitte, 10 Jahre Park am Gleisdreieck
2. Sitzung: Do, 27.04. – Zusammensetzung des Beirats
3. Sitzung: Do, 29.06. – Radverkehr/ Konflikte Rad- und Fußverkehr
4. Sitzung: Do, 31.08.
5. Sitzung: Do, 19.10.
6. Sitzung: Do, 30.11.

Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, 16.02.2023 in der Zeit von 17:00 bis 19:00 Uhr statt, vsl. als Präsenzveranstaltung.

### **Vorschläge für TOP kommende Sitzung**

- Vorstellung Tafeln urbane Mitte (Hr. Rheinländer versendet die Tafeln vorab per E-Mail)
- 10 Jahre Park am Gleisdreieck

### **Vorschläge TOPs 2023**

Urbane Mitte

Öffentlichkeitsarbeit des Nutzer\*innenbeirats (AG bilden)

Regenwassermanagement

Schwalben auf dem Gleisdreieck

AG NER, Naturraum und Stadtwildnis (Evaluation/ Überarbeitung Konzept)

Vorschlag von Fr. Beyer: Einladung Frau Gerold (Stadträtin) zur Vorstellung des neu strukturierten SGA BA F-K

Kioske – Qualität, Angebot, Zwischenevaluation

AG Zusammensetzung des Beirats

Barrierefreiheit und Gefahrenstellen im Park

Konflikte Radfahrende und Fußgänger\*innen (Jan/Feb gibt es vsl. einen Termin mit SenUMVK und BAs, Thema in Sitzung erst anschließend)

Sanierung U-Bahn-Viadukte

Ausschreibung Parkaufsicht

Erstellt am 08.12.2022

---

Grün Berlin GmbH